

# Herzlich willkommen zur Bildungsreise Hoher Fläming Nr. 11



## Zwischen Innovation am Bahnhof Wiesenburg und Geschichtlichem in Ziesar

Anfang und Ende unserer kleinen Reise ist der denkmalgeschützte Bahnhof Wiesenburg. Er besteht aus mehreren Gebäuden, wie der Empfangshalle, dem Güterschuppen, dem Stellwerk und neben anderen auch das gerade in der Sanierung befindliche ehemalige Bahnwärterhaus. Die Funktion der Gebäude hat sich seit ihrer Inbetriebnahme 1879 geändert. Die Deutsche Bahn benötigt sie nicht mehr. Glück, wenn sie von Menschen erworben werden, denen ein Bahnhof am Herzen liegt, zumal in Wiesenburg der Zugverkehr rollt. Die Genossenschaft „Bahnhof am Park“ hatte den Mut und kaufte das Bahnhofsempfangsgebäude im Jahr 2011. (Siehe auch: [www.bahnhof-am-park.de](http://www.bahnhof-am-park.de)) Mit kulturellen und gastronomischen Angeboten etablierte sie den Standort. Die Verpachtung an die Countrygolf GmbH erhöht die Chancen, die Region über das Freizeitangebot am Bahnhof noch bekannter zu machen und den Bahnhof zu beleben.



Auch für die Burg Ziesar ging es immer wieder um neue Konzepte der zeitgemäßen Nutzung. Seit ihrer Übertragung an den Bischof von Brandenburg um 965 wurde die Burganlage durch die verschieden „Hausherren“ erweitert und umgebaut. Von der Mitte des 14. Jahrhunderts an war sie 200 Jahre Residenz der Bischöfe von Brandenburg. Nach der Reformation ging die Burg zwischenzeitlich in Privatbesitz über. Nach der Verstaatlichung 1945 wohnten dort Flüchtlinge, 1955–93 diente sie als Schulinternat und seit 2005 beherbergt sie das Museum. Die Burg Ziesar prägt die Stadt maßgeblich. Im Zusammenhang damit ist der historische Stadtkern zu sehen, den wir ebenfalls besichtigen werden.



## Wir wünschen Ihnen einen interessanten Nachmittag!

Veranstalter: Naturparkverein Hoher Fläming e. V. in 14823 Rabenstein/Fläming, OT Raben, Brennerieweg 45, [www.flaeming.net](http://www.flaeming.net) in Kooperation mit der LAG Fläming-Havel e. V., Wiesenburg/Mark



Lokale Aktionsgruppe  
**fläminghavel e.V.**



EUROPAISCHE UNION  
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes  
„Hier investieren Europa in die ländlichen Gebiete“



Naturparkverein  
Hoher Fläming e.V.

# Bildungsreise Hoher Fläming Nr. 11 am 24. Juni 2021



## Organisation und Begleitung:

Katja Draeger (Naturparkzentrum „Hoher Fläming“ in Raben);  
Uta Hohlfeld (LAG Fläming-Havel e. V.)

## Programm

- 11:00 Uhr Begrüßung am Bahnhof Wiesenburg/Mark
- 11:15 Uhr Vorstellung der Freizeitanlage „Countrygolf“ durch Robin Weber
- 12:30 Uhr Mittagspause mit Imbiss (bitte selbst zahlen)
- 13:15 Uhr Fahrt mit dem Bus nach Ziesar
- 13:45 Uhr Besichtigung der Altstadt Ziesar inkl. Kloster und Kirche mit Frau Weißflor und Herrn Seiler
- 14:45 Uhr Besichtigung der Burganlage und Blick ins Museum mit Frau Elster und Herrn Dr. Bergstedt
- 15:45 Uhr Abfahrt nach Wiesenburg
- 16:10 Uhr Ende der Veranstaltung am Bahnhof Wiesenburg





Golfplatz



Cafè, Bistro



Skulpturenpark Nähe  
Fußballgolffläche

## 1. Countrygolf am Bahnhof Wiesenburg/Mark

Direkt angrenzend und in Symbiose mit dem Schlosspark Wiesenburg ist eine besondere Freizeitanlage entstanden. In der schönen Natur können Besucher eine 9-Loch-Naturgolffanlage bespielen, Frisbeescheiben beim so genannten Disc-Golf in Körbe werfen oder Golf mit einem Fußball spielen. Derzeit befindet sich der Platz dafür noch im Skulpturenpark, eine tolle Kulisse mit Blick zum Schloss. Wer Lust auf ein Gruppenevent hat, kann gern boßeln, nimmt den Bollerwagen und zieht mit Kollegen oder Familie in Richtung Park.

Im Innenbereich des Güterschuppens steht eine kleine Modellfahrzeug-Erlebniswelt mit fernsteuerbaren Baufahrzeugen bereit, Kinder und Erwachsene können sich dort hinsichtlich ihrer motorischen Fähigkeiten messen.

Für das leibliche Wohl wird mit leckeren Speisen und Getränken im Café gesorgt. Das Angebot geht weit über die klassische Bockwurst hinaus und ist auch für Vegetarier interessant.

Sicher ist, man kann sich bei „Countrygolf“ am Bahnhof Wiesenburg einen bunten Tag machen. Wer einfach nur mit muss, darf zu jeder Jahreszeit den Wiesener Park genießen und ein Stück des Kunstwanderwegs gehen.





## 2. Historische Altstadt Ziesar



Kita im ältesten Profanbau

Ausgehend von der Bushaltestelle Frauentor werden wir eine Stunde den historischen Stadtkern mit Kloster und Stadtkirche besichtigen. Ziesar wurde vor mehr als 1050 Jahren erstmals urkundlich erwähnt. Das ehemalige Zisterzienserinnenkloster wurde 1335 gegründet und war eins von zwei Klöstern im Mittelalter. Im 13. Jahrhundert existierte bereits ein Franziskanerkloster. Während dieses wegen kriegerischer Unruhen nur wenige Jahrzehnte bestand, wurde das Nonnenkloster erst nach der Reformation 1540 aufgelöst. Als Klosterkirche diente die im frühen 13. Jahrhundert aus Feldsteinen im romanischen Baustil errichtete Stadtkirche Heilig Kreuz (St. Crucis).

## 3. Burganlage Ziesar



Blick vom Bergfried



Die Burg Ziesar ist eine der bedeutendsten Sakralbauten im Land Brandenburg. Bestandteil der Anlage sind der 35 m hohe Bergfried aus dem 13. Jahrhundert, die Burgkapelle und der Storchenturm aus dem 15. Jahrhundert, einzig erhaltener von 7 Wehrtürmen. Die Burganlage beherbergt die Touristinformation, das Museum für brandenburgische Kirchen- und Kulturgeschichte des Mittelalters, das Heimatmuseum, die Fachbibliothek für Kirchen- und Kulturgeschichte, die Amtsverwaltung und ist umgeben von einem wunderschönen Burgpark.





## 4. Burgmuseum

Mit der Sanierung der Burg wurden Vergangenheit und Gegenwart architektonisch beispielhaft gelöst. Zahlreiche ganz verschiedene Veranstaltungen auf dem Burghof spiegeln das ebenfalls wider. Aber auch für Eheschließungen bietet die Burg ein einmaliges Ambiente.

## Quellen für ausführlichere Informationen:

- Countrygolf GmbH: [www.countrygolf.de](http://www.countrygolf.de)
- Genossenschaft Bahnhof am Park: [www.bahnhof-am-park.de](http://www.bahnhof-am-park.de)
- [www.burg-ziesar.de](http://www.burg-ziesar.de)
- [www.flaeming.net](http://www.flaeming.net)

Fotos: Heidi Witzmann, countrygolf GmbH,  
Naturparkverein „Hoher Fläming“, LAG Fläming-  
Havel e. V., Anett Weißflor



Lokale Aktionsgruppe  
**fläminghavel** e.V.



Naturparkverein  
Hoher Fläming e.V.